

Wesel

25 JAHRE JBO



Frühling in Drevenack

Jugendblasorchester Drevenack feierte sein 25-jähriges Bestehen

Volles Haus und gute Stimmung beim Jugendorchester

Drevenack ist ein kleiner Ort am Orsteil der Gemeinde Hünxe. Umso bedeutender ist es, dass eine kulturelle Einrichtung dieses Ortes mittlerweile über die regionalen Grenzen hinaus bekannt geworden und erfolgreich ist. Das Jugendblasorchester (JBO) konnte am Himmelfahrtswochenende in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiern.

Im Herbst 1979 ins Leben gerufen und mit knapp 20 Musikern gestartet, kann der Verein im Jahr auf drei Orchester mit ca. 150 Mitgliedern blicken. Aus der vereinzelten Musikschule entstand 1995 unter der Leitung von An-

dreas Kamp das Vorchorster mit Musikern im Alter von 3 bis 14 Jahren. 1998 wurde, zuerst auch unter der Leitung von Kamp, später dann unter Uwe Krause, das Blasorchester Drevenack gegründet. Dieses sollte vor allem die Musiker aufnehmen, die dem Alter des Jugendorchesters (bis 25 Jahre) erwachsen waren. Das Hauptorchester wechselte in den 25 Jahren mehrmals die Dirigenten. Das Jubiläum wurde vom aktuellen musikalischen Leiter Martin Asmacher begleitet.

Das lange Festwochenende begann in Drevenack mit einem traditionellen Fröhschoppen im Festzelt.

Dazu hatte das JBO befreundete Gastvereine eingeladen, die im Streitmarsch auf das Zelt zu liefen und anschließend Musik machten. Der Freitag stand ganz im Zeichen des Jubiläumskonzertes. Im ausverkauften Festzelt konnten die Darbietungen aller drei Orchester die Zuschauer voll überzeugen. Das Hauptorchester begann mit dem Konzertmarsch „Jubilee“ und stimmte sein Publikum so auf das folgende Fest ein. Das Vorchorster spielte leichte Unterhaltungsmusik wie „Sweet Caroline“ oder den Schlager „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens.

Einer der Höhepunkte des Abends war die Erzaufführung der Originalkomposition „Blick durch die Wälder - Frühling in Drevenack“, die das JBO eigens für sein Jubiläum in Auftrag gegeben hatte. Der junge Musiker Komponist Raphael J. Thöne dirigierte sein Stück selbst und war nach der gelungenen Aufführung zu Recht stolz. Das Blasorchester spielte auch Traditionelles wie die Polka „Rohlschle“ und entspannte Swing mit „Night and Day“. Bei der Aufführung der beiden Stücke „Abendrosen“ und „Double Dutch“ durch das Hauptorchester zum Abschluss hielt es dann noch

Jugendorchester unter der Leitung von Martin Asmacher





Das Jubi-Orchester mit dem
Dirigenten Pfarrer Helmut Joppien

Vororchester
Gesprächsrunde auf VIP-Loge

Spiel: (v.r.n.l.) Uli Mahner stell. Vorsitzender; Katrin
Maas, Martin Asmücher, Dirigent Jugendorchester



Aus den Kreisverbänden

gültig keinen Zuschauer mehr auf seinem Stuhl.

Auch der Völkemusikerbund NRW war an diesem Abend vertreten. Volker Möllenbeck, Kassierer im Kreisverband Wesel, zeichnete acht Musiker für 10-jährige Tätigkeit in der Völkemusik mit der bronzenen Ehrennadel aus, drei Mitglieder wurden für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Stefan Huttmacher bekam außerdem eine Ehrung für 10-jährige Dirigenten-tätigkeit, er hatte von 1995 bis 2002 das Hauptorchesterteigeleitert und ist jetzt Kreisdirigent in Wesel. Sein Vater, Ludger Huttmacher, bekam eine Sonder Ehrung des Völkemusikerbundes für über 20-jährige Tätigkeit im Vorstand des Musikvereins.

Über das Programm am Samstagabend wurde in Drevenack und Umgebung lange getratscht. Die Musiker des Hauptorchesters hatten diesen Abend in Eigenregie erstellt und hielten in chronologischen Abständen die jeweiligen Verantwortlichen der 25-jährigen Geschichte des Vereins auf die „Tale-Couch“. Die beiden jungen Moderatoren Mareike Hübmann und Lukas Hohmann führten kurzweilig und witzig durch das Programm, das durch Spiele und Sketche aufgelockert wurde. Natürlich hatte auch jedes der drei Orchester einen Auftritt.

Der Hauptpreis der stattfindenden Verlosung wurde erst zum Schluss bekannt gegeben: Der Sieger eines Laten-Dirigenten-Wettbewerb durfte das aus den „Couchgästen“ zusammengestellte „Jubiläumssinfonische“ dirigieren. Zur Freude aller Zuschauer und Verantwortlichen wurde der Drevenacker Pfarrer der „Jubiläumssinfonischen“ und der Bürgermeister der Gemeinde Hünxe gab an der Puke den Takt an.

Mehr über das Jubiläum oder das JBO Drevenack findet man auf der Internetseite www.jbo-drevenack.de. Die CD zum Konzert und die Jubiläumsschrift sind beim Vorstand des Vereins zu bestellen.

Einmarsch des Jugendorchesters ins Festzelt



Ehrung für 25-jährige Musikausübung: (v.l.n.r.) Marc Rupp, Stefan Huttmacher, Dirk Rupp



Ehrung Ludger Huttmacher (r.) für 20-jährige Vorstandsarbeit, (l.) Vorsitzender Frank Brändel



Ehrung des Kreisdirigenten Stefan Huttmacher für 10-jährige Dirigenten-tätigkeit

Ehrung von Musikerinnen und Musiker für 10-jährige Musikausübung durch den Kassierer des Kreisverbandes Wesel Volker Möllenbeck: (v.l.n.r.) Jörg Schulte, Katharina Heeck, Melanie Pripper, Martina Schwarz, Birgit Steinkamp, Markus Genke, Maite Pasternack, vorne: Phillip Letzner

BRÄUCHT IHRE MUSIKGRUPPE EIN BESONDERES ARRANGEMENT? LASSEN SIE ES VON EINEM PROFI ARRANGEUR SCHREIBEN.

**BLASORCHESTER - BRASS BAND - BLECHBLASORCHESTER
FUNKORCHESTER - SYMPHONISCHES ORCHESTER - BIG BAND
TANZ ORCHESTER - KLEINE JAZZ / DANCE COMBO**

www.musik-arrangement.de